



Bayer Vital GmbH
Unternehmenskommunikation
51366 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Fußpilz? Nein danke!

Prof. Dr. Hans-Jürgen Tietz, myoclinic Berlin

Infektionsquelle für Fußpilz ist immer ein infizierter, unbehandelter Mensch. Die Übertragung kann dabei direkt von Mensch zu Mensch erfolgen oder über Faktoren wie beispielsweise Freibäder oder das eigene Zuhause. Sind nach der Ansteckung in der Haut kleine Verletzungen vorhanden, dringt der Erreger leichter ein und die Infektion bricht aus.

Fußpilz tritt heute, im Gegensatz zu früher, das ganze Jahr über auf. Betroffen sind Jung und Alt, wobei gilt: je älter ein Mensch, desto häufiger hat er eine Fußpilzinfektion. Auch Menschen mit einer gestörten Immunabwehr oder Menschen mit Diabetes sind häufiger von Fußpilz betroffen als Stoffwechselgesunde.

Unabhängig vom Alter trifft es häufig sportlich aktive Menschen, da bei ihnen – je nach Sportart – die Belastung der Füße deutlich stärker ist als bei weniger sportlichen Menschen. Nirgendwo außer im Sport treffen Ansteckungsmöglichkeiten und Begleitumstände so intensiv aufeinander. Da Fußpilz nicht von alleine abheilt, besteht die Gefahr, dass sich weitere Personen mit den Erregern infizieren

So bekämpft man Fußpilz gründlich und effektiv

Zur gründlichen und effektiven Therapie von Fußpilz eignet sich das Breitband-Antimykotikum Bifonazol (z.B. Canesten® EXTRA mit CanesTouch® Applikator), das alle in Frage kommenden Erreger erfasst. Die wasserfeste Creme wird drei Wochen lang einmal pro Tag aufgetragen. Diese Therapiedauer reicht in der Regel für einen sicheren Therapieerfolg aus.

Wird der Fußpilz nicht ausreichend behandelt, kann daraus eine Nagelpilzinfektion entstehen. Fuß- und Nagelpilz sind zwei Stadien der gleichen Infektion, durch denselben Erreger – das eine entsteht aus dem anderen und umgekehrt.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und steht mit seiner Marke weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Konzern mit rund 117.000 Beschäftigten einen Umsatz von 39,6 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,6 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 5,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Die Bayer Vital GmbH vertreibt die Arzneimittel der Divisionen Consumer Health und Pharmaceuticals sowie die Tierarzneimittel der Geschäftseinheit Animal Health in Deutschland. Mehr Informationen zur Bayer Vital GmbH finden Sie unter:

www.gesundheit.bayer.de

Ihr Ansprechpartner:

Erwin Filter, Tel. +49 214 30-57280, Fax: +49 214 30-57283

E-Mail: erwin.filter@bayer.com

Mehr Informationen unter media.bayer.de

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerPresse_DE

ef (2019-0126)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen.

Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.